

„25 Jahre WEISSER RING im Innviertel“ mit Festakt, hochrangigen Gästen und Konzert des Polizeiorchesters Bayern

- *Mehr als 500 Opfer in der Region betreut;*
- *Insgesamt rund 6.000 Euro Spenden zum Jubiläum;*
- *Hunderte Gäste im „Loryhof“ in Wippenham/Ried i.l. bei Festakt und Konzert.*

Wien, 15. April 2011 – Hunderte Gäste folgten bei fröhlichem Wetter der Einladung von **Franz Grünbart**, Landesleiter des WEISSEN RINGES Oberösterreich, zur Festveranstaltung aus Anlass des Jubiläums „25 Jahre WEISSER RING im Innviertel“ am 14. April 2011 in den „Loryhof“ in Wippenham bei Ried im Innkreis. Gefeiert wurde mit einem Festakt und einem Benefiz-Konzert des Bayerischen Polizeiorchesters unter Chefdirigent Prof. **Johann Mösenbichler**. Am Ende der Veranstaltung konnte sich Grünbart über rund 6.000 Euro Spendenerlös für die Opferarbeit freuen.

Ein „bedeutsamer Schritt“

„Als ich 1985 in der Überzeugung, dass für Opfer von Straftaten in unserem Land viel zu wenig geschieht, dem WEISSEN RING Österreich beitrug und im Februar 1986 die ‚Informationsstelle Innviertel‘ gründete, war mir nicht bewusst, was auf mich zukommt“, so Grünbart: „Heute weiß ich, dass ich damit einen für die Gesellschaft in unserer Region, besonders aber auch für mich sehr bedeutsamen Schritt getan habe. Es war meinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in der bundesweit ‚dienstältesten‘ Außenstelle möglich, mehr als 500 Gewalttatenopfern jene Unterstützung und Hilfe zukommen zu lassen, die für eine aufgeschlossene und humane Gesellschaft eigentlich Selbstverständlichkeit sein sollte. Das 25-jährige Bestandsjubiläum nehme ich gerne zum Anlass, mich bei meinen engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, bei allen Freunden, Gönnern, Mitgliedern und Sponsoren zu bedanken, die mich im letzten Vierteljahrhundert so treu begleitet haben. Danke für eure Treue und für eure Einsatzbereitschaft im Dienste unschuldig in Not geratener Verbrechensopfer!“

Erinnerung an „jungen Gendarm“

„Wenn wir schon die Welt nicht zum Paradies machen können, so soll sie doch auch nicht zur Hölle werden für Menschen, die Opfer von Verbrechen wurden“, betonte der Erste Präsident des oberösterreichischen Landtags **Friedrich Bernhofer** beim Festakt „die wichtige Opferarbeit, die sich zumindest in den nächsten 25 Jahren fortsetzen soll“.

Der Präsident des WEISSEN RINGES, Hon.Prof. Dr. **Udo Jesionek** kann sich „gut daran erinnern, wie der junge Gendarm Grünbart damals zu mir kam und eine Informationsstelle Innviertel gründen wollte“. Einige Zeit darauf sei dieser mit Spenden in Höhe von 100.000 Schilling wieder gekommen. „Wie Grünbart das gemacht hat, weiß ich nicht, aber das war die erste wirklich große Spende für den WEISSEN RING“. Heute bewältigt der WEISSE RING in ganz Österreich jährlich rund 21.700 Opferkontakte und knapp 2.100 Intensivbetreuungen, betreibe den gebührenfreien und jederzeit erreichbaren Opfer-Notruf 0800 112 112 – „und das alles dank der großartigen Leistungen unserer mehr als 300 ehrenamtlichen MitarbeiterInnen“, so Jesionek. Mitgliedsbeiträge, Spenden und Hinterlassenschaften seien trotz Förderbeiträgen z. B. von den Bundesministerien für Justiz und für Inneres nach wie vor die finanzielle Basis für die Opferarbeit. Wesentlich sei es

zudem, „Bewusstsein dafür zu schaffen, dass nicht nur Opfer von Gewaltverbrechen, sondern auch Opfer einfacher Delikte wie Einbruch oder Diebstahl traumatisiert sein können und Unterstützung brauchen“, betonte der Präsident, der sich unter Bezug auf das vorbildliche Engagement des oberösterreichischen Landesleiters „lauter Grünbarts wünschen würde“.

Für „viele gemeinsame Aktionen zugunsten von Menschen, denen geholfen werden muss“ bedankte sich der Präsident des KIWANIS – Club Ried i.I., **Leo Meier**, der „zum 25-Jahr-Jubiläum“ einen Spendenscheck in Höhe von 2.500 Euro überreichte. Dem guten Beispiel folgte **Michael Jetzinger**, der einen – zusammen mit dem Filialdirektor der Sparkasse OÖ – Ried i.I. und dem Inhaber des AVIA Café Ried aufgebrauchten – Spendenbetrag von 1.000 Euro übergab.

Musikalischer Reigen „über die grüne Grenze“

Angesichts der „einzigartigen Opferarbeit für jene Menschen, die nicht auf der Sonnenseite des Lebens stehen“ und die „Franky“ Grünbart in grenzüberschreitender Kooperation leiste, sei er mit seinem Orchester gerne zur Jubiläumsfeier gekommen, betonte Prof. **Johann Mösenbichler**, Chefdirigent des Bayerischen Polizeiorchesters. Bereits zum dritten Mal musizierte das Orchester zugunsten des WEISSEN RINGES in der Region Innviertel. Das Topensemble unter der Leitung des aus Eberschwang stammenden Chefdirigenten erfreute das Konzertpublikum mit einem abwechslungsreichen musikalischen Reigen unter Mitwirkung der international renommierten Solisten **Yves Savary** (Cello) und **Peter Seufert** (Klarinette).

Festakt, Konzert und kulinarische Köstlichkeiten des „Loryhofs“ genossen zahlreiche prominente Gäste, darunter der Erste Präsident des oö. Landtags **Friedrich Bernhofer** (in Vertretung von Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer) und GenMjr Franz **Gegenleitner** (stv. Landespolizeikommandant Oberösterreich in Vertretung von Frau BMI Dr. Maria Fekter) sowie Bürgermeister **Johann Augustin** / Neuhofen/I., Bürgermeister Josef **Bleckenwegner** / Eberschwang, **Claudia Cermak-Nicolodi** (BSB OÖ), HR Mag. **Hermann Feldbacher** (Sicherheitsdirektion für OÖ), Abgeordneter zum OÖ Landtag, KR **Alfred Frauscher**, **Gabriele Furthner-Probst** (Kinderschutzzentrum Innviertel), Mag. **Elisabeth Grünbart** (Obfrau Frauenhaus Innviertel / Außenstelle WEISSER RING Innviertel), LL-Stv OÖ a.D. Konsulent Dr. **Walter Hasibeder**, die Leitende Staatsanwältin Ried i.I. Dr. **Ernestine Heger**, Dr. Belinda **Jahn** (Gewaltschutzzentrum OÖ), der Präsident des LG Ried i.I. Dr. **Johannes Payrhuber**, der Abgeordnete zum Nationalrat KR **Elmar Podgorschek**, der Bezirkshauptmann Ried i.I. WHR Dr. **Franz Pumberger**, Obstlt **Martin Pumberger** (Bezirkspolizeikommandant Braunau), **Helga Schartmüller** (BSB OÖ), Mag. **Astrid Schinnerl** (Gewaltschutzzentrum OÖ), Brigadier **Anton Wachsenegger** (stv. Leiter LKA OÖ), die Abgeordnete zum OÖ Landtag **Maria Wageneder**, Oberst **August Weidenholzer** (Bezirkspolizeikommandant Ried), LtAbg Bgm **Franz Weinberger** sowie vom WEISSER RING Präsident Hon.Prof. Dr. **Udo Jesionek**, die Vizepräsidenten HR Dr. **Michael Lepuschitz** und Dr. **Lucas Lorenz** (Landesleiter Tirol), die Vorstandsmitglieder **Heinz Gehl**, **Erwin Weidinger** (Landesleiter Stv. NÖ), Dr. **Harald Rumpler** (Landesleiter Salzburg), **Alfred Maier** (Landesleiter Steiermark) sowie Günther **Wagner** (Außenstelle Innviertel), Dr. **Helmut Blum** (Stv. LL OÖ), **Manfred Armbruckner** (Stv. LL OÖ), Dr. **Manfred Deiser** (LL-Stv. Tirol), Dr. **Susanne Gahler** (Außenstelle Steyr) und **Anita Zeinzinger** (Außenstelle NÖ West) und von der ASt Innviertel Mag. **Christian Breit**, **Josef Bruckbauer**, **Karin Frühauf**, **Monika Krautgartner** und Mag. **Patricia Weissl-Günther**.

Stimmen zum Jubiläum

Dr. Maria Fekter, Bundesministerin für Inneres:

Seit mehr als 30 Jahren leisten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des WEISSEN RINGES eine wichtige Hilfe für Menschen, die Opfer von Verbrechen geworden sind. Rund ein Drittel davon sind Polizistinnen und Polizisten, die sich ehrenamtlich in den Dienst der guten Sache stellen. Sie tragen dadurch wesentlich zur Aufgabenerfüllung des WEISSEN RINGES bei und haben meine vollste Unterstützung. Mein Ziel ist es, Österreich zum sichersten Land mit der höchsten Lebensqualität zu machen. Dazu braucht es Institutionen, die für die Menschen da sind, wenn die Möglichkeiten der Polizei ausgeschöpft sind. Der WEISSE RING erfüllt diese Aufgaben – nicht zuletzt dank vieler ehrenamtlich tätiger Polizistinnen und Polizisten – vorbildlich. Ich danke daher den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des WEISSEN RINGES für die gute und äußerst kooperative Zusammenarbeit mit dem Innenressort.

Joachim Herrmann, Bayerischer Staatsminister des Inneren:

„Die Tätigkeit des WEISSEN RINGS zugunsten der Opfer von Gewaltverbrechen verdient größte Anerkennung und Respekt. Allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern danke ich von ganzem Herzen für ihr Engagement. Der musikalische Gruß des Bayerischen Polizeiorchesters ist Zeichen der Wertschätzung für die 25 Jahre währende segensreiche Arbeit des WEISSEN RINGS.“

Der WEISSE RING Oberösterreich

Im Jahr 2010 wurden in Oberösterreich **141 Opfer** neu intensiv betreut (+7,6% gegenüber 2009), **102 Opfer** aus Vorjahren wurden weiter betreut. Insgesamt wurde 2010 in **194 Fällen Prozessbegleitung** geleistet, davon konnten 83 Fälle abgeschlossen werden. Inklusive der vom Justizministerium finanzierten Kosten für Prozessbegleitungen wurden 2010 insgesamt **120.852 Euro an Unterstützungen** für Opfer bezahlt.

Herzlichen Dank an die großzügigen Sponsoren und Spender:

AVIA Café Ried
Rechtsanwälte Dr. BRÜCKL – Mag. BREIT, Ried im Innkreis
DANREITER Ziegelwerk, Ried im Innkreis
Automobile DESCHBERGER, Ried im Innkreis
PLANUNGSBÜRO Leo MEIER
ELEKTROPLANUNG für ihr Wohnhaus, Neuhofen im Innkreis
FACC, Ried im Innkreis
FILL Metallbau, Hohenzell-Ried/I.
FILL YOUR FUTURE Maschinen- und Anlagenbau, Gurten
FUCHSBERGER Knödelerzeugung, Eberschwang
GENBÖCK Haus, Haag am Hausruck
HAMMERER - Sinnvoll Werben -Ried i.I.,
HARTJES Innovative Schuhwerke, Pramet
ISG - Lebenswert
Michael JETZINGER, Neuhofen/I.
JOSKO Fenster und Türen, Kopfing

KIWANIS Club Ried
LORYHOF Der gastliche Innviertler Bio-Bauernhof
Ordination Primar Dr. Harald PESL, Ried im Innkreis
Notar Dr. Hans Peter RAAB, Ried im Innkreis
RAIFFEISENBANK – 33 x im Bezirk Ried
REITER Fleischwaren, Eberschwang - Glücksgefühle für den Gaumen
Gasthof RIEDBERG Gepflegte Gastlichkeit
SCHENKER & CO AG, Ried im Innkreis
S Sparkasse Oberösterreich
Auto WENGER GmbH, Eberschwang –
Autos, die Freude machen

Bildtext: Feierten „25 Jahre WEISSER RING im Innviertel“ (v. l.): der Erste Präsident des oberösterreichischen Landtages Friedrich Bernhofer (in Vertretung von Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer), Landsleiter OÖ Franz Grünbart und Präsident Hon. Prof. Dr. Udo Jesionek vom WEISSEN RING mit GenMjr Franz Gegenleitner (stv. Landespolizeikommandant OÖ in Vertretung von Frau BMI Dr. Maria Fekter).

Rückfragehinweis für Medien:

Franz Grünbart, WEISSER RING Landesleiter Oberösterreich,
Tel.: 06991 34 34 004, E-Mail: ooe@weisser-ring.at
Erika Bettstein, WEISSER RING Öffentlichkeitsarbeit
Tel.: 06991 34 34 021, E-Mail: e.bettstein@weisser-ring.at

Kontakt:

WEISSER RING Bundesgeschäftsstelle
1090 Wien, Nußdorfer Str. 67, Tel.: 01/712 14 05,
E-Mail: office@weisser-ring.at, www.weisser-ring.at
OPFER-NOTRUF 0800 112 112